



Hier lebt Ihr Patenkind

Laufzeit **2002 bis ca. 2017**
Projektname **Xochitlepec**

Projektland **Nicaragua**
ProjektNr. **NIC-175930**



Ihre Unterstützung verändert die Lebensumstände von Kindern, Familien und Dorfgemeinschaften. So begleiten Sie Kinder auf dem Weg in eine bessere Zukunft.



ausreichend zu produzieren. Die Bauern wissen zudem nur wenig über angepasste und verbesserte Anbaumethoden.

Im Gesundheitsbereich besteht ein hoher Entwicklungsbedarf. Es gibt nur ein Gesundheitszentrum und zwei Gesundheitsposten in der Region. Es fehlt an Personal, Medikamenten und Ausrüstung. Daher ist die Kindersterblichkeit immer noch sehr hoch. Ein grosses Problem ist die Mangel- und Unterernährung bei Kindern. Hunderte sind davon betroffen. Auf-

Das Projektgebiet

Nicaragua liegt in Zentralamerika zwischen Honduras und Costa Rica. Mit 130'700 km² ist das Land der grösste Staat Mittelamerikas und etwa dreimal so gross wie die Schweiz, zählt aber nur knapp 5,6 Millionen Einwohner. Das Landesinnere ist gebirgig und von Vulkanen geprägt, die zum Teil noch aktiv sind. Erdbeben und Erdstösche kommen häufig vor, und immer wieder wird das Land von Hurrikanen heimgesucht. Im Südwesten Nicaraguas, rund 32 Kilometer von der Landeshauptstadt Managua entfernt, führt World Vision Schweiz das Regionale Entwicklungsprojekt Xochitlepec durch. Hier leben in 17 Gemeinden rund 38'000 Menschen, darunter 2'000 Patenkinder.

Die Haupteinnahmequelle der Bevölkerung ist die Landwirtschaft. Es werden hauptsächlich Ananas, Bohnen, Getreide und Bananen, aber auch Kaffee und Gemüse angebaut. Daneben halten die Bauern Nutztiere, Schweine, Geflügel und wenig Kühe. Der Boden ist fruchtbar und daher landwirtschaftlich gut nutzbar. Doch es fehlt an geeigneten Strukturen und Kapital, um



grund der unhygienischen Lebensbedingungen sind auch Durchfallserkrankungen nicht selten. Durch das ausgestossene Gas des nahegelegenen Vulkans Masaya sind Atemwegserkrankungen ebenfalls eine grosse Herausforderung.

Viele Kinder können die Schule gar nicht

oder nur unregelmässig besuchen, weil die notwendigen finanziellen Mittel nicht vorhanden sind. Meist müssen sie in der Arbeit in Haus und Hof mithelfen, um das Familieneinkommen zu sichern.

Ausserdem befinden sich die Primar- und Sekundarschulen in schlechtem Zustand und bedürfen der Renovation.

Zu den grössten Problemen im Projektgebiet gehören fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten, besonders für die junge Generation.



Die Projektaktivitäten

Die Projektbewohner sind unsere Partner in der Entwicklungszusammenarbeit. Die Probleme der Region werden mit der lokalen Bevölkerung analysiert und zusammen werden Lösungen erarbeitet. Über mehrere Jahre hinweg begleitet World Vision den Entwicklungsprozess, bis die Menschen vor Ort selbständig ihre Zukunft gestalten können.

Die Projektaktivitäten werden in verschiedenen Phasen durchgeführt und konzentrieren sich auf die Kernbereiche Soziale Entwicklung, Einkommen/Landwirtschaft, Schule/Bildung und Gesundheit/Hygiene. Diese ganzheitliche Entwicklung ist auf das Wohl der Kinder ausgerichtet und ermöglicht ihnen eine bessere Zukunft.

Ihr Patenschaftsbeitrag wird eingesetzt, um konkret folgende Aktivitäten durchzuführen.

Gesundheit / Hygiene

- Unter- und mangelernährte Kinder werden gemeinsam mit ihren Müttern in ein spezielles



Ernährungsprogramm aufgenommen.

- In Kursen wird den Eltern die Wichtigkeit einer gesunden und ausgewogenen Ernährung aufgezeigt.
- Müttern wird die Bedeutung des Stillens näher gebracht.
- Die Kenntnisse der Bevölkerung zu verschiedenen Gesundheits- und Umweltthemen werden mittels Schulungen verbessert.
- Der Bau von Latrinen wird gefördert.
- Um die unhygienischen Wohnbedingungen zu verbessern, werden Wellblech oder asbest-freies Eternit zu günstigen Bedingungen an die Familien abgegeben.
- Es werden Aufklärungskurse über HIV/AIDS durchgeführt.
- Fachpersonal für das Gesundheitswesen und freiwillige Helfer werden laufend ausgebildet.

Schule / Bildung

- Die Infrastruktur wird durch Renovationen und Neubauten verbessert.
- Schulen erhalten neue Einrichtungen.
- Wonötigerhalten die Kinder das benötigte Schulmaterial, um die Eltern finanziell zu entlasten.

- Die Bevölkerung wird auf die Bedeutung eines regelmässigen Schulbesuchs der Kinder aufmerksam gemacht.



- Den Lehrern wird didaktisches Material abgegeben.
- Regelmässig werden Weiterbildungskurse für die Lehrer durchgeführt.

Einkommen / Landwirtschaft

- Der Anbau von Gemüse für den Eigenverbrauch und den Verkauf auf dem Markt wird gefördert.
- Effiziente Schädlingsbekämpfung wird eingesetzt.
- Den Bauern werden verbesserte Anbaumethoden vermittelt.
- Die biologische Produktion wird gefördert.
- Den Bauern wird aufgezeigt, wie sie den Boden vor Erosion schützen können.
- Die allgemeine Beratung in der landwirtschaftlichen Produktion wird intensiv praktiziert.



«Durch meine Arbeit kann ich mithelfen, das Leben von Menschen und ganzen Gemeinschaften positiv zu verändern. Liebe Patin, lieber Pate, herzlichen Dank, dass Sie dies mit Ihrer Unterstützung ermöglichen.»
 Claudia Picado, World Vision Nicaragua

- Die Menschen haben die Möglichkeit, einen günstigen Mikrokredit für den Aufbau eines eigenen Kleinunternehmens zu erhalten.
- Laufend werden Schulungen in Finanz- und Geschäftsführung angeboten.

Soziale Entwicklung

- Damit die Kinder und Jugendlichen ihre Freizeit sinnvoll gestalten können, werden Aktivitäten kultureller und sportlicher Art durchgeführt.
- Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden in Kursen und an Anlässen über die Menschen- und Kinderrechte aufgeklärt.
- Um für den Ernstfall einer Naturkatastrophe vorbereitet zu sein, werden lokale Dorfkomitees gegründet, deren Mitglieder laufend entsprechend ausgebildet werden.
- Die Mitglieder der lokalen Basisorganisation nehmen aktiv an der Führung und am Geschehen des Projektes teil. Damit sie nach Beendigung des Projektes die Aktivitäten erfolgreich weiterführen können, werden sie laufend geschult.

